

## **ZBB 2009, 231**

**BGB § 358 Abs. 3, § 359**

**Verbraucherkredit- und Restschuldversicherungsvertrag keine verbundenen Geschäfte**

OLG Köln, Urt. v. 14.01.2009 – 13 U 103/08 (LG Köln; nicht rechtskräftig), ZIP 2009, 710

**Leitsatz:**

**Bei einem Verbraucherkredit und einem darauf bezogenen Restschuldversicherungsvertrag handelt es sich nicht um verbundene Verträge. Denn das Darlehen „dient“ nicht der Vereinbarung über die Restschuldversicherung i. S. v. § 358 Abs. 3 BGB.**